jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1978/6/28 1Ob637/78, 5Ob292/02f, 2Ob123/07p, 8Ob17/09x, 2Ob188/19i

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 28.06.1978

Norm

JN §45 Abs1
JN §77 Abs2

Rechtssatz

§ 45 Abs 1 JN ist auch im Verhältnis zu § 77 Abs 2 JN anzuwenden (entgegen JBl 1957,321; wie EvBl 1954/99 und 7 Ob 571/78).

Entscheidungstexte

- 1 Ob 637/78
  Entscheidungstext OGH 28.06.1978 1 Ob 637/78
  Veröff: SZ 51/101 = RZ 1978/139 S 271
- 5 Ob 292/02f
  Entscheidungstext OGH 21.01.2003 5 Ob 292/02f
  Vgl; Beisatz: Bewirkt die Bejahung der individuellen Zuständigkeit auch eine Veränderung der örtlichen Zuständigkeit, so ist der Rechtsmittelausschluss des § 45 JN nicht anwendbar. Führt sie hingegen lediglich zu einer Zuständigkeitsverschiebung in sachlicher Hinsicht, so gilt die Anfechtungsbeschränkung. (T1)
- 2 Ob 123/07p
  Entscheidungstext OGH 27.09.2007 2 Ob 123/07p
  Vgl; Beis auch wie T1
- 8 Ob 17/09x
  Entscheidungstext OGH 02.04.2009 8 Ob 17/09x
  Vgl; Beisatz: Hier: Zu § 111 Abs 1 KO. (T2)
- 2 Ob 188/19i
  Entscheidungstext OGH 27.11.2020 2 Ob 188/19i
  Vgl; Beisatz: Bei Entscheidungen über das Vorliegen einer individuellen Zuständigkeit ist der Rechtsmittelausschluss nach § 45 JN nur anwendbar, wenn diese lediglich zu einer Zuständigkeitsverschiebung in sachlicher, nicht aber auch in örtlicher Hinsicht führen. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0046448

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

12.02.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2024 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at